

Ein Wochenende im KGV Am Kienberg e.V.

beim Sommer- und Kinderfest in der Kleingartenanlage

Traditionell feiern die Kleingärtner des KGV Am Kienberg e.V. und ihre Gäste aus dem angrenzenden Wohngebiet am Wochenende vor dem Beginn der Berliner und Brandenburger Schulferien, diesmal am 15. und 16. Juli 2017, ihr Sommerfest auf ihrem Festplatz, dem Wilhelm-Naulin-Platz. Diesmal war der inzwischen befestigte Platz umsäumt von Ziersträuchern, Rosen und Wildobstbäumen.

Der "Bauleiter" des KGV, Clemens Szuda, rief im Vorfeld seine Helfer zum Aufbau der Festzelte zusammen. Harald Nöske, der Leiter der E-kommission, legte Kabel, damit alle mit Strom zu versorgenden Geräte in Betrieb genommen werden konnten und die



Küchencrew der Familie Rohkamm begann



Schälen von Kartoffeln und weiteren Vorbereitungen, damit pünktlich um 13.00 Uhr verkündet werden konnte „**Essen ist fertig**“.

Bereits am Freitagabend trafen sich die Skat- und Rommèspieler des KGV zu ihrem Turnier, welches immer zu Beginn des Sommer- und Kinderfestes durchgeführt wird. Sieger wurden diesmal beim Skatturnier Clemens Szuda und beim Rommè triumphierte Sigrun Herbst.

Strahlender Sonnenschein am Samstagmittag, die Kleingärtner und ihre



Gäste kamen zum Festplatz. Die DJ's Uwe und Olaf spielten auf und der Vorsitzende des KGV Am Kienberg e.V. Burkhard Träder konnte nun das Sommer- und Kinderfest 2017 offiziell eröffnen und begrüßte neben Gartenfreunden, Anwohnern auch den ehemaligen Vereinsvorsitzenden Gfrd. Dr. Werner Haltinner sowie Gerd Schoppa, den Vorsitzenden des BV Berlin-Marzahn der Gartenfreunde e.V..



der beste Lohn für die Küchencrew u. die Mitglieder und Helfer der Kulturkommission, die für kühle Getränke sorgten.

Jetzt Mittagsruhe? Keineswegs!



Tauschen und Trödelmarkt für jedermann sowie allerlei Spiel und Spaß für Kinder vom Schminken bis Torwandschießen und wer schafft die größte Seifenblase oder wer malt



Eine lange Schlange Hungriger bildete sich vor der Gulaschkanone, denn alle wussten, die Erbsensuppe mit Bockwurst schmeckt selbstgemacht immer wieder besonders köstlich. Der Dank der Gartenfreunde war



das schönste Gartenbild waren angesagt.

Während sich nun die Kinder vergnügten, auch der große Spielplatz mit Klettergerüst war umlagert, trödelten die einen, holten die anderen schon ihre selbst gebackenen Kuchen von den Parzellen für das große Kuchenbuffet zum gemeinsame Kaffeetrinken. 29 Kuchen wurden angeschnitten.

Das Kosten der Kuchen der anderen Gartenfreunde war die eine Seite, die andere war das Austauschen neuer kreativer Rezepte.

Der Verein *Helle Hunde* e.V. stellte sich mit einem Informationsstand vor und warb bei einer Talkrunde um neue Mitglieder und um „Tütenpaten“. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.helle-hunde.de bzw. Telefon: 030 / 34 66 83 41.

Ein kurzer Regenschauer zur Kaffeezeit störte fröhliche Treiben nicht, denn es boten viele Zelte Unterschlupf und so wurde der Kaffee auch nicht verwässert.

Die Zeit bis zum Abend wurde mit gemütlichem Zusammensein, Austausch über den Kleingärtneralltag und neue gemeinsame Vorhaben ausgefüllt. Außerdem konnte jeder an einem Quiz zum Thema IGA teilnehmen und Speisen aus Gartenprodukten verkosten,



das



wie z.B. kalte Gurkensuppe, Gurkensalat, Pesto, Marmeladen.

Für den großen Hunger hatten die Griller vom „Schlemmeridyll“ wieder ihre Grillstation aufgebaut und als die ersten Würstchen und Steaks auf dem Grill lagen und den Appetit



anregten, bildete sich sofort eine Schlange. Frische Schrippen und Salate gingen weg wie warme Semmeln und die sauren Gurken machten lustig.

Nach der Stärkung ging es an die Auswertung der Wettbewerbe im Skat, Rommè und



Quiz. Acht Teilnehmer beim Quiz hatten die gleiche Punktzahl erreicht.

Der Sieger wurde deshalb durch Los ermittelt, das eine Kinder Glücksfee aus den Lostopf zog.

Anschließend gab es reichlich Tanz und Vergnügen bei lauem Sommerwetter.

Am Sonntagvormittag waren alle Gartenfreunde wieder auf den Beinen und viele halfen beim Abbau des Gartenfestes.

Text und Fotos: Ursula und Klaus-Dieter Bernitz,